

# chronik.LE

Dokumentation faschistischer, rassistischer und  
diskriminierender Vorfälle in und um Leipzig

<http://www.chronikLE.org>



Ladenschluss  
Aktionsbündnis gegen Nazis

EnWi Leipzig  
„Engagierte Wissenschaft“ e.V.



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



## WAS IST chronik.LE?

In Leipzig gab es bisher keine umfangreiche und sichere Informationsquelle zu Naziaktivitäten und Diskriminierung. Mit der Internetplattform chronik.LE ist dieser Mangel nun beseitigt. chronik.LE ist ein offenes Dokumentationsprojekt, welches bereits öffentlich verfügbare Inhalte zu rechts-, „extremen“ Vorfällen zusammenfasst und zur Dokumentation weiterer Vorfälle anregt.

## WAS WIRD DOKUMENTIERT?

Gegenstand der Dokumentation sind im weitesten Sinne Fälle von Diskriminierung. Dazu gehören Gewalt- und Propagandahandlungen organisierter und nicht-organisierter Neonazis, fremdenfeindliche Übergriffe, Alltagsrassismus und Rassismus in den Medien, aber auch sexistische und antisemitische Vorfälle sowie Feindlichkeiten gegen Homosexuelle, Behinderte und Obdachlose.

Informationen über solche Vorfälle werden auf dem Internetportal zentral gesammelt und in einer redaktionell überarbeiteten Form mit kurzer Ereignisbeschreibung, Datum-, Orts- und Schlagwortangaben veröffentlicht. Hinzu kommt die Möglichkeit der themen-, zeit und ortsspezifischen Recherche. Neben der reinen Dokumentation von Aktivitäten bietet das Projekt auch den Rahmen für längere Überblicksartikel. Mögliche Themen solcher Dossiers wären zum Beispiel „Nazis in Leipziger Fußballstadien“ oder „Wohn- und Lebensbedingungen in Leipziger AsylbewerberInnenheimen“.

## WER MACHT chronik.LE?

chronik.LE ist eine Initiative des Leipziger „Ladenschluss - Aktionsbündnis gegen Nazis“. Projektträger ist der Leipziger Verein Engagierte Wissenschaft e.V. (EnWi). Finanziert wird das Projekt aus Mitteln des Lokalen Aktionsplans der Stadt Leipzig.

Das Dokumentationsprojekt verfolgt einen Ansatz möglichst breiter Beteiligung. Neben interessierten Einzelpersonen sind es vor allem Bürgerinitiativen, Opferberatungsstellen, Antidiskriminierungsinitiativen und antifaschistische Gruppen, die sich mit ihren jeweils stadtteilspezifischen oder thematischen Schwerpunktsetzungen an der Dokumentation beteiligen - sie liefern die Informationen, die auf der Plattform veröffentlicht werden.

## WEM NÜTZT chronik.LE?

Durch die Bereitstellung von Informations- und Archivquelle wird die Arbeit von Initiativen und Organisationen gegen Diskriminierung unterstützt. Die umfangreiche Sammlung von Ereignissen und die themenspezifischen Dossiers dienen der Information und Sensibilisierung wichtiger AkteurInnen wie z.B. JournalistInnen und KommunalpolitikerInnen.

## QUALITÄT UND VERLÄSSLICHKEIT!

Oberste Priorität für die Entwicklung der Inhalte hat nicht deren Aktualität, sondern Qualität und Verlässlichkeit. Die Angabe von Quellen und die Verifikation der Informationen durch die beteiligten Gruppen sollen deren Zuverlässigkeit gewährleisten. Dabei achtet ein Moderationsteam auf die Einhaltung gemeinsam verabredeter Qualitätsstandards. Im Rahmen der Arbeit auf chronik.LE sollen Vorfälle dokumentiert werden, die in irgendeiner Form im öffentlichen Raum wahrnehmbar waren und durch das Dokumentationsprojekt verifiziert werden können.

## KONTAKT UND VORFÄLLE MELDEN:

<http://www.chronikLE.org>  
[chronik.le@engagiertewissenschaft.de](mailto:chronik.le@engagiertewissenschaft.de)